marktgemeinde
RASTENFELD
Amtliche Mitteilung. Zugestellt durch Österreichische Post
Ausgabe 1 / 2016

ARZTHAUS IST FERTIG!

v.l.: Regina Kitzler, Dr. Veronika Baumgartner, Bürgermeister Gerhard Wandl, Dr. Barbara Riedl, Ingeborg Kröpfl, Magdalena Weidenauer

Die Generalsanierung des *„Arzthauses“* in Rastenfeld wurde in der Rekordzeit von 6 Monaten erfolgreich durchgeführt. Das gesamte Hause wurde thermisch saniert. Im Erdgeschoß entstand eine modern und barrierefrei gestaltete Ordination für unsere praktische Ärztin Dr. Veronika Baumgartner und eine Nutzungseinheit für den Fachbetrieb Massage & Fußpflege von Frau Inge Hackl. Die Raumaufteilung der Ordination wurde völlig geändert und der Haupteingang befindet sich jetzt an der Nordseite des Gebäudes.

Der Zugang bzw. die Zufahrt ist vom Ortszentrum über den Durchgang beim Haus Rastenfeld 28 (*„blaues Haus“*) möglich. Ebenso kann man von der Bundesstraße über den Busbahnhof zufahren. Die Zufahrt und der Hof mit ausreichend Parkmöglichkeit wird im Mai noch asphaltiert.
Die gesamte Abwicklung der Generalsanierung lag in den bewährten Händen von Baumeister Ing. Gerhard Albert aus Lichtenau. Die Planung der Innenaustattung oblag Architekt Will aus Großglobnitz.

Die neue Ordination von Frau Dr. Baumgartner ist seit 07. März 2016 zu den gewohnten Zeiten geöffnet: Montag und Donnerstag 8 - 12 Uhr und 17 - 19 Uhr, Dienstag und Freitag 8 - 12 Uhr, am Mittwoch bleibt die Ordination geschlossen. Um telefonische Voranmeldung unter 02826/202 wird gebeten.

Frau Inge Hackl nimmt Ihre Anmeldungen für Massage oder Fußpflege gerne unter 0664/434 12 46 entgegen.

Bgm. Gerhard Wandl wünscht Dr. Veronika Baumgartner und Inge Hackl viel Freude und Erfolg in den neuen Räumlichkeiten.

AMTLICHES

Inhaltsangabe:

Geleitwort von Bgm. Gerhard Wandl Seite 2

Amtliches: ab Seite 2

Kindergarten, Schulen: ab Seite 8

Soziales: Seite 16

Feuerwehren: Seite 17

Aus der Region: Seite 18

Sport: ab Seite 19

Blutspenden: Seite 22

Chronik: ab Seite 23

Veranstaltungen: ab Seite 29

Herzliche Glückwünsche: ab Seite 31

Personalia: Seite 35

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Rastenfeld!

Ich ersuche Sie alle von Ihrem demokratischen Recht Gebrauch zu machen und sich an der kommenden Bundespräsidentenwahl zu beteiligen:

Informationen zur Bundespräsidentenwahl am 24. April 2016

Wer ist wahlberechtigt?

Wahlberechtigt ist jede/r österreichische Staatsbürger/in, der/die spätestens am Wahltag (24. April 2016) 16 Jahre alt geworden ist, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist, und am Stichtag (23. Februar 2016) seinen/ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde hatte, sowie Auslandsösterreicher/-innen, die in die Wählerevidenz der Gemeinde eingetragen sind. Darüber wurde ein Wählerverzeichnis angelegt. Jede/r Wahlberechtigte erhält rechtzeitig eine Verständigungskarte.

Wie, wann und wo kann die Stimme abgegeben werden?

Die persönliche Stimmabgabe ist am Wahltag im zuständigen Wahlsprengel während der Wahlzeit möglich.

Wahlsprengel		**Wahlzeit**
Rastenfeld, Rastenberg	Gemeindeamt Rastenfeld 30	08:00-12:00 Uhr
Mottingeramt	Gasthof Gamerith Mottingeramt 41	08:00-12:00 Uhr
Niedergrünbach, Sperkental	Gemeindehaus Niedergrünbach 33	08:00-12:00 Uhr
Marbach im Felde	Gasthaus Zeller Marbach im Felde 12	08:00-12:00 Uhr
Peygarten Ottenstein, Ottenstein, Zierings	Gemeindehaus Peygarten-Ottenstein 20	08:00-12:00 Uhr

Wählen mit Wahlkarte

Wählerinnen und Wähler, die am Wahltag nicht in der Gemeinde oder ihrem Wahlsprengel anwesend sein werden, können beim Gemeindeamt die Ausstellung einer Wahlkarte beantragen.

Bis wann kann die Ausstellung der Wahlkarte beantragt werden?

Schriftlich:

- bis spätestens Mittwoch, **20. April 2016** (Brief, Mail, Fax oder über www.wahlkartenantrag.at) beim Gemeindeamt. Die Identität wird entweder durch Angabe der Passnummer oder durch Anschluss einer Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises oder einer anderen Urkunde glaubhaft gemacht.
- bis spätestens Freitag, **22. April 2016**, wenn eine persöliche Übergabe der Wahlkarte an eine bevollmächtigte Person möglich ist.

Mündlich (nicht telefonisch):

- bis spätestens Freitag, **22. April 2016, 12:00 Uhr** beim Gemeindeamt. Bei mündlicher Beantragung einer Wahlkarte wird ein Identitätsdokument (ein amtlicher Lichtbildausweis z.B. Reisepass, Führerschein) benötigt.

Bild: v.l.: Vizebürgermeister Ing. Anton Reiter, Bürgermeister Gerhard Wandl, Patrick Gruber, Franz Gruber, Hannes Auer, Leopold Sinhuber, Emanuel Huber

Neues Gemeindefahrzeug

Am 4. März fand die Übergabe des neuen Gemeindefahrzeuges beim Autohaus Gruber statt. Statt des alten Suzuki können unsere Außendienstmitarbeiter nunmehr mit dem VW Caddy Kastenwagen ihre Dienstwege zurücklegen.

Ein frohes Osterfest und einen schönen Frühlingsbeginn wünscht Ihr

Gerhard Wandl
Bürgermeister

„Der Dreck muss weg“ am 16. April 2016

Unter dem Motto *„Der Dreck muss weg“* wird heuer bereits zum zwölften Mal am Samstag, 16. April 2016 der gemeinsame Frühjahrsputz durchgeführt. Treffpunkte sind am Marktplatz Rastenfeld, beim GH Gamerith in Mottingeramt, die FF-Häuser Peygarten-Ottenstein, Niedergrünbach und Marbach im Felde, sowie am Dorfplatz Sperkental jeweils um 8 Uhr. Im Anschluss an die gemeinsame Säuberungsaktion sind alle aktiven TeilnehmerInnen auf eine herzhafte Jause eingeladen.

Bitte helfen auch Sie mit!

Newsletter bestellen **auf www.rastenfeld.at**

ÄRZTEDIENST - www.141.at
(Wochenend- und Feiertagsdienste)

Dr. Veronika Baumgartner
Tel.: 02826/202
Samstag, 19. März 2016, ab 07:00 Uhr bis
Montag, 21. März 2016, bis 7:00 Uhr

Dr. Ewald Luftensteiner
Tel.: 02826/262
Samstag, 25. Juni 2016 und
Sonntag, 26. Juni 2016 jeweils 9:00 - 13:00 Uhr

Mag. Herwig Brandstetter
Tel.: 02826/7420
02.-03., 16.-17. und 23.-24. April 2016
14.-16. und 26.-29. Mai 2016
11.-12. und 25.-26. Juni 2016

Hecken zurückschneiden ist Pflicht!

Im Ortsgebiet wachsen **Hecken,** Büsche und Bäume immer wieder in den **Gehsteig- bzw. Straßenbereich** hinein. Entlang der Güterwege wird der sich **ausbreitende Waldrand** zum Problem.
Die Grundeigentümer werden daher gemäß § 91 StVO 1960 aufgefordert, Bäume, Sträucher und Hecken soweit zurück zu schneiden, dass die gesamte Straßenbreite samt Gehsteig (Bankett, Straßengraben) frei ist. Jeder Eigentümer ist verantwortlich und haftbar.
Auszug aus der Straßenverkehrsordnung: § 91 StVO 1960:
Bäume und Einfriedung neben der Straße
(1) Die Behörde hat die **Grundeigentümer** aufzufordern, **Bäume, Sträucher, Hecken** und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z.B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, **auszuästen oder zu entfernen**.

Rechnungsabschluss 2015

Der Rechnungsabschluss 2015 stellt im ordentlichen Haushalt die laufende Gebarung 2015 dar. Im Wesentlichen wurden die Voranschlagszahlen eingehalten. Erfreulich ist, dass im ordentlichen Haushalt ein Überschuss in Höhe von € 300.000,-- erzielt werden konnte, der Großteils den Vorhaben im außerordentlichen Haushalt zugeflossen ist. Mehreinnahmen konnten bei den Ertragsanteilen um € 33.000,-- und bei der Kommunalsteuer um € 63.000,--verbucht werden.
Die Einnahmen des Jahres 2015 betrugen 4.104.009,26, die Ausgaben 3.803.084,88. Die Vorhaben im außerordentlichen Haushalt weisen 1.809.195,92 Einnahmen und 1.742.690,85 Ausgaben aus.

Im außerordentlichen Haushalt konnten wieder große Projekte erfolgreich umgesetzt werden: Für die Tagesbetreuung der Kleinkinder wurden 160.000,-- aufgebracht. In die Sanierung der Tennisanlage flossen 35.000,--. Gemeindestraßen und Güterwege wurden um € 427.000,-- errichtet bzw. saniert, wobei 215.000,-- an Landesförderungen zur Finanzierung beigetragen haben. Ein besonders wichtiges Vorhaben der Gemeinde war die Baulanderweiterung in Peygarten-Ottenstein mit 268.000,-- (alle Bauplätze sind bereits verkauft). In die Sicherung der Wasserversorgung wurden € 72.000,-- investiert, die Abwasserbeseitigung schließt mit Investitionen in Höhe von € 108.000,-- ab. Die Generalsanierung des Gemeindehauses Rastenfeld 29 schlug bis Jahresende mit 278.000,-- zu Buche.

Auf den Zahlungswegen war zum 31.12.2015 ein Guthaben von € 346.722,76 vorhanden.

Darlehensnachweis: Im Darlehensnachweis sind folgende Bewegungen ersichtlich: Darlehensneuaufnahme für *„Wohn- und Geschäftsgebäude“*: € 300.000,--. Insgesamt wurden die Schulden durch Tilgungen um € 434.453,20 reduziert. Dies ergibt einen Schuldenstand zum Jahresende mit € 7.424.324,37. Auf die Gebührenhaushalte entfallen davon € 6.648.853,02 (Wasser ca. € 783.000,--; Abwasser € 5.481.000,-- Wohn- und Geschäftsgebäude € 382.000,--).
Wertpapiernachweis: Für das endfällige Darlehen beträgt der Wert der Wertpapiere mit Jahresende 2015 € 358.176,--.

Voranschlag 2016

Gesamtsummen im Voranschlag 2016 inkl. 1. Nachtragsvoranschlag:

	Einnahmen	Ausgaben	Zuführung an AOH
Ordentlicher Haushalt	€ 3.678.000,00	€ 3.405.800,00	€ 272.200,00
Außerordentl. Haushalt	€ 1.175.300,00	€ 1.175.300,00	

Im Voranschlag 2016 sind folgende wesentliche Vorhaben geplant:

Ordentlicher Haushalt:
- Umstellung Verwaltungssoftware im Gemeindeamt (30.000,--)
- Volksschule Rastenfeld; Sanierung (20.000,--)
- Kapelle Peygarten-Ottenstein (€ 15.000,00), wobei die Dorferneuerung Peygarten-Ottenstein einen Beitrag in Höhe von 8.000,-- bis 10.000,-- leistet.

Außerordentlicher Haushalt:
- Spielplatz Rastenfeld € 18.200,00
- Straßenbau und Straßenbeleuchtung € 344.000,--
- Güterwegeerhaltung € 20.000,00
- Ankauf Baugrund € 197.500,--
- Abwasserbeseitigung € 216.400,00
- Generalsanierung Arzthaus Rastenfeld € 126.000,00

Darlehensaufnahmen sind im Bereich der Abwasserentsorgung mit € 60.000,00, für Baugrundankauf € 150.000,-- und im Bereich der Wohn- und Geschäftsgebäude mit € 90.000,00 veranschlagt.

Schuldenstand:

Gesamt per 1.1.2016:	€ 7.464.900,00	per 31.12.2016	€ 7.327.600,00
Davon Wasser, Abwasser, Häuser:	€ 6.689.600,00		€ 6.507.800,00
Hoheitlich:	€ 775.300,00		€ 819.800,00

Das Budget 2016 zeichnet sich durch hohe Investitionen in die Infrastruktur aus. Trotz sparsamer Mittelverwendung können wieder viele wichtige Vorhaben zum Wohl der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger in Angriff genommen werden.

„Tetrapacks“ im ASZ abgeben

Die Rücknahme der ÖKO-Sammelboxen erfolgt ausschließlich im Abfallsammelzentrum, wo ausreichend Behälter für die Abgabe der Milch- und Saftpackerl bereit stehen. Die Abgabe ist einfach und unkompliziert. Die leeren *„Tetrapacks“* einfach zu den ASZ-Öffnungszeiten in einen der Sammelbehälter lose einwerfen. Im ASZ in Rastenfeld wurden im Vorjahr bereits 1.496 kg gesammelt. Weitere Infos unter www.gvkrems.at oder beim Abfalltelefon unter 02734/32333-33.

Das ASZ Rastenfeld hat jeden Montag von 13:00 bis 18:00 Uhr geöffnet!

Gemeindeverband Krems

Statistik Austria kündigt SILC - Erhebung an

STATISTIK AUSTRIA
Die Informationsmanager

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2016 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

AMTLICHES

Ökokreis wurde zum zweiten Mal ausgezeichnet

Die NÖGKK verlieh das Gütesiegel für betriebliche Gesundheitsförderung bereits zum zweiten Mal an den Ökokreis - Verein zur Förderung biologischer, ökologischer und sozialer Initiativen in Ottenstein. Wir gratulieren ganz herzlichst!

Bild: NÖGKK Generaldirektor Mag. Jan Pazourek, Gesundheitsministerin Dr. Sabine Oberhauser, GF Ökokreis DI (FH) Ute Blaich, Carina Kos, NÖGKK Obmann KR Gerhard Hutterer Foto: NÖGKK

15 Jahre Kreatives Rastenfeld

Das Kreative Rastenfeld feiert heuer sein 15jähriges Bestandsjubiläum und feiert das entsprechend mit einer Sonderausstellung im Schloss Ottenstein. Die Vernissage ist am 24. Juni um 17 Uhr. Im Zuge der Eröffnung findet ein Konzert der Big Band *„Vibravenös Jazz-Orchestra“* statt. Wir laden alle recht herzlich ein, dieses Event zu besuchen. Die genauen Öffnungszeiten und der Programmablauf werden noch rechtzeitig auf einem Postwurf bekannt gegeben. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden werden gerne entgegengenommen. Sponsoren werden auf dem Plakat, Flyer oder Programmheft genannt. Die Ausstellung dauert bis 31. Juli 2016.
Die *„Kreativen“* freuen sich auf Ihren Besuch!
Kontakt: Gerda Pernleitner, E-mail: gerda.perni@gmail.com

Klima- und Energiefonds startet Förderaktion für erneuerbare Energie

Der Klima- und Energiefonds in Kooperation mit dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW) startete Ende Februar vier Förderaktionen zum Ausbau Erneuerbarer Energien in Österreich:

- Photovoltaikanlagen für Private und Gewerbe
- Photovoltaikanlagen in der Land-und Forstwirtschaft
- Tausch von fossilen Heizungsanlagen gegen klimaneutrale Heizsysteme (Hackgut/Pellets)
- Solarthermeanlagen für Private

In Summe stehen ab heute 23 Millionen Euro zur Verfügung.
Rückfragen & Kontakt: Klima- und Energiefonds, Mag. Katja Hoyer, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 01/5850390-23, E-mail: katja.hoyer@klimafonds.gv.at, www.klimafonds.gv.at

750 Personen mehr im Waldviertel als 2015

Am 1. Jänner 2016 hatten 194.867 Menschen ihren Hauptwohnsitz in einem der fünf Bezirke des Waldviertels (Gmünd, Horn, Krems Land, Waidhofen a.d. Thaya und Zwettl). Das sind 749 Menschen mehr als im Jahr zuvor (+ 0,4%).
Die nun schon seit Jahren anhaltende positive Wanderungsbilanz (mehr Zuzug als Wegzug) schafft es also mittlerweile, dass die Gesamtbevölkerung wächst. Spannend ist auch das Alter dieser zugezogenen Menschen. Die stärkste Gruppe im Zuzug sind die Endzwanziger, die oftmals auch Familie mitbringen! Denn das Waldviertel ist besonders beliebt, wenn es um die Frage geht, wo die eigenen Kinder aufwachsen bzw. in die Schule gehen sollen.
Das Projekt *„Wohnen im Waldviertel“* trägt Früchte.
Infos zur Region, Immobilien & Jobs unter: www.wohnen-im-waldviertel.at

1. Reihe v.l.: Margit Steininger, BMA, Brigitta Sepia-Gürtlschmidt, MSc, Mariela Pulling, Maria Neubauer, Brigitte Bischof
2. Reihe v.l.: Bgm. Hermann Steininger, MSc, Michaela Pani, Sophie Lauder, Silvia Pamperl, Monika Svoboda, Anneliese Raab

2. Ordinationsassistenz-Lehrgang in St. Leonhard erfolgreich abgeschlossen

Am 23. Februar 2016 legten 8 Teilnehmerinnen des 2. Ordinationsassistenz-Lehrganges nach dem neuen MAB-Gesetz in St. Leonhard die kommissionelle Abschlussprüfung ab. Die feierliche Zeugnisverleihung fand am 1. März 2016 in den Räumlichkeiten der ISL-Akademie NÖ in St. Leonhard statt.
Es gratulierten Akademieleiterin Brigitta Sepia-Gürtlschmidt, MSc, Bürgermeister Hermann Steininger, MSc und Vortragende Margit Steininger, BMA. Es gibt noch freie Plätze für den nächsten Ordinationsassistenz-Lehrgang in St. Leonhard/Hornerwald, Kursstart: 08. September 2016. Nähere Infos erhalten Sie unter www.isl-akademie-noe.at oder 0664/143 27 96. Wir gratulieren **Michaela Pani** aus Peygarten-Ottenstein zur Ablegung der Abschlussprüfung.

Sammelaktion Haus der Geschichte

Im Frühjahr 2017 öffnet das *„Haus der Geschichte“* im Museum Niederösterreich in St. Pölten seine Tore. In Vorbereitung darauf ist eine große Sammelaktion gestartet, die sich an eine breite Öffentlichkeit wendet. Gesucht werden insbesondere persönliche Objekte und Erinnerungsstücke aus dem Zeitraum 1918 – 1938 (Erste Republik).
Teilnehmen können alle, die Dokumente, Alltagsgegenstände, Kunstwerke, Erinnerungsstücke, etc. zu Hause aufbewahren oder auch gesammelt haben und vor allem bereit sind, diese der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Jedes Stück wird von Fachleuten erfasst und begutachtet. Potenzielle LeihgeberInnen können sich entweder bei der eigens eingerichteten kostenlosen Hotline 0800 2284 2017 (Mo-Fr von 9 bis 15 Uhr) melden oder im Rahmen der Sammel-Samstage (jeden Samstag, 20. Februar bis 30. April 2016 von 10 bis 16 Uhr) direkt im Landesmuseum vorbeikommen. Wichtig: Exponate können nicht abgegeben werden, sondern werden nur begutachtet und registriert! Alle Informationen und Unterlagen zum Abrufen finden sie auf der Homepage www.hausdergeschichtenoe.at.

Die gesamte Sammelaktion läuft
ab sofort bis 31. Mai 2016.

BAUVERHANDLUNG

Die meisten Baumaßnahmen sind anzeige- oder bewilligungspflichtig. Anfragen oder Anmeldungen bitte rechtzeitig - 3 Monate vor Baubeginn - an das Gemeindeamt richten.
Termine werden nach Bedarf vereinbart.

Impressum:

Herausgeber und Medieninhaber: Marktgemeinde Rastenfeld, 3532 Rastenfeld 30
Tel. 02826/289, Fax DW-20, Homepage: www.rastenfeld.at, Email: gemeinde@rastenfeld.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Gerhard Wandl
Verlagspostamt: 3532 Rastenfeld, Erscheinungsweise: dreimal jährlich

KINDERGARTEN

Endlich Schnee!!!

Nachdem es nach langem Warten endlich geschneit hat, konnten wir den Schnee auf verschiedenste Art und Weise genießen. Wir bauten Schneemänner, Iglus und verewigten uns als Schneeengel. Die Kinder hatten große Freude mit und am Schnee.
Wir nahmen uns auch die Zeit mit dem Schnee zu experimentieren:

- Schnee mit Farbe einfärben
- Dauer bis der Schnee schmilzt
- Vergleich, gefärbter Schnee mit Normalem
- Kinder überlegten sich eigene Experimente: Schnee mit warmen und kaltem Wasser schmelzen, 2 bis 4 Farben mischen - welche Farbe entsteht, Schnee zusammendrücken zu einem Ball, in den Fingern schmelzen lassen…

Auch in der Gruppe selbst konnten sich die Kinder mit dem Thema Schnee anhand von Liedern, Büchern, Fingerspielen, Mal und Bastelarbeiten auseinandersetzen.
Gruppe Sonne

Wir feierten Fasching!

Am Faschingsdienstag zogen wir kostümiert durch Rastenfeld. Wir wurden wieder von vielen reichlich mit Süßigkeiten beschenkt und möchten uns auf diesem Weg recht herzlich bedanken.

Ton - ein wunderbares Material für alle Kinder

In der Gruppe Blume wurde fleißig mit Ton gearbeitet. Die Kinder mögen dieses Material, weil der Ton weich und matschig ist, weil er sich nach allen Richtungen verformen lässt, und weil er vielfältige Experimente mit anderen Materialien zulässt. Wütende Kinder oder Kinder mit viel Energie können mit Ton Spannungen abbauen. Ängstliche und schüchterne Kinder entwicklen im Umgang mit Ton ein Gefühl von Stärke und Kompetenz. In den Kinderhänden entstehen verschiedene Formen und Gestalten. Im kindergarteneigenen Brennofen werden die Kunststücke gebrannt. Das Glasieren mit dem Pinsel erfordert eine gute Feinmotorik. Die Kinder haben unter anderem Blumenstecker zum Valentinstag gebastelt.

Heissasa – Hopsasa wieder war der Fasching da

Auch heuer genossen wir die lustige, ausgelassene Zeit im Kindergarten. Es macht den Kindern Spaß, sich zu verkleiden und in andere Rollen zu schlüpfen. Aufregend ist es jemand anderer zu sein – Verkleidung macht Verwandlung möglich. Nicht nur das Verkleiden und das Schminken stand im Vordergrund. Es wurde fleißig gebastelt mit den unterschiedlichsten Materialien, womit die Kinder ihre Phantasie verbildlichen konnten. Der Höhepunkt war für alle die Pyjamaparty und der Faschingsumzug.

Mit dem Aschermittwoch starten wir in die nun etwas ruhigere Fastenzeit. Gemeinsam verbrennen wir einige Palmzweige von unserem im Vorjahr geweihten Palmbesen. Dies erinnert uns an den Einzug von Jesus in Jerusalem und das bald bevorstehende Osterfest. Mit der entstandenen Asche bekommt jedes Kind das möchte, ein Aschenkreuz auf die Stirn. Aschermittwoch heißt auch sich an Jesus erinnern. In den folgenden Tagen, werden wir auch immer wieder Geschichten von Jesus hören und versuchen ein bisschen so zu handeln wie er. Natürlich können wir KEINE Gelähmten heilen, ABER wir können helfen, wenn jemand gefallen ist. Natürlich können wir KEINE Blinden heilen, ABER wir können helfen, wenn andere nicht sehen, dass Unrecht geschieht. Wir können auch den Hunger in der Welt nicht stillen, ABER wir können das, was wir haben, mit anderen teilen. So machen wir uns auf den Weg Richtung Ostern! Ziele: Brauchtumspflege, Erhalten und Weitergeben von Traditionen, Gemeinsamkeiten in Werten und Traditionen finden (Feste feiern, teilen, Hilfsbereitschaft usw.), Förderung der Gemeinschaft. Gruppe Schmetterling

VOLKSSCHULE

Weihnachtswerkstatt mit der Mittelschule Rastenfeld

Die 3. und 4. Klasse der Mittelschule Rastenfeld veranstalteten am 23. Dezember eine Weihnachtswerkstatt für alle Schülerinnen und Schüler der Volksschule.
Nachdem die Volksschulkinder in Gruppen eingeteilt waren, durchliefen sie verschiedene Stationen, die die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule betreuten. Es wurde aus Weihnachtsbüchern vorgelesen, Baumschmuck und Lesezeichen gebastelt, Lesespiele durchgeführt, Kekse verziert und vieles mehr. Mit großer Begeisterung bewältigten die Kinder alle Stationen. Es war ein rundum gelungener Vormittag, den die Mädchen und Buben sicher noch lange Zeit in Erinnerung behalten werden.

Weihnachtsfeier der Volksschule

Am 13. Dezember 2015 fand die Weihnachtsfeier der Volksschule in der Pfarrkirche Rastenfeld statt.
Die Kinder zeigten wieder viel Engagement bei den musikalischen Beiträgen, den vielfältigen Gedichten und den amüsanten Theaterstücken.
Herzlichen Dank an die Mitglieder des Elternvereins für die Stärkung im Anschluss der Feier.

Eltern - Kind - Kochen

Im Zuge einer Aktion der NÖ GKK veranstaltete Frau Mag. Sabine Brandstetter mit den Kindern und Eltern aller Schulstufen einen *„Eltern-Kind-Kochkurs“*. Das Zubereiten der gesunden Speisen machte sowohl den Kindern als auch den Eltern großen Spaß.

Tabletprojekt

Das Niederösterreichische Medienzentrum stellte den Kindern der 3. Klasse im Jänner Tablets zur Verfügung. Die Kinder hatten die Möglichkeit Lernspiel-Apps auszuprobieren und die App *„NÖ4Kids“* zu testen. Damit konnten die Kinder Online - Führungen durch die niederösterreichischen Bezirkshauptstädte erleben.

Der Schnee war zu Besuch

Wenn die Temperaturen draußen passen und Schnee liegt, können die Kinder der schulischen Nachmittagsbetreuung nach der Lernstunde ihre Skihose anziehen und draußen im schuleigenen Garten mit dem Schnee spielen, und so kann die Freizeit im Winter auch im Freien stattfinden. Mit viel Spaß und Eifer entstehen auch tolle Kunstwerke, wie zum Beispiel ein Schneemann, oder die Kinder machen eine Schneeballschlacht.

Bild: Catharina Aigner (stehend), Lea und Tim Stadler

Alles Fasching!

Am 9. Februar war Faschingsdienstag und die Kinder der Volksschule Rastenfeld kamen verkleidet in die Schule. Auch am Nachmittag durften die Kinder verkleidet bleiben. Nach einem gemeinsamen Mittagessen gab es als Nachspeise für jedes Kind einen Krapfen. Danach ging es wieder in den Nachmittagbetreuungsraum. Im angrenzenden Turnsaal wurde mit viel Eifer und Spaß ausgelassen getanzt, gespielt und gefeiert.

hinten v.l. : Aron Grünstäudl, Magdalena Widder, Marlene Houschko, Jan Grünstäudl, Jasmin Peherstorfer, Jonas Grünstäudl
vorne v.l.: Marietta Pani, Johanna Widder, Dominik Houschko, Tim Peherstorfer, Catharina Aigner

Kinderturnen - ein großer Erfolg!

Die Gesunde Gemeinde Rastenfeld veranstaltete erneut Kinderturnen für Kinder im Volksschulalter.
Unter der Leitung von Frau Stefanie Hammerl hatten 35 Kinder die Möglichkeit, sich jeweils am Dienstag eine Stunde im Turnsaal sportlich zu betätigen und auszutoben.
Die Einheiten wurden immer unterschiedlich gestaltet. Wichtige Faktoren wie Spaß, Freude an der Bewegung und Gemeinsamkeit standen im Vordergrund.

1. Reihe: v.l.: Tim Stadler, Jan Grünstäudl, Yanic Steiner, Dominik Houschko, Raphael Herndler, Jonas Grünstäudl, Viktoria Lenz, Anja Kellner, Jana Klafl und Catharina Aigner
2. Reihe: v.l.: Leonie Stauderer, Jonas Kohlberger, David Dunkl, Sebastian Kühnel, Johanna Widder, Laura Gilhofer, Sandra Bayer, Magdalena Widder und Yvonne Huber
3. Reihe: v.l.: Marietta Pani, Marlene Houschko, Vanessa Assfall, Freizeitpädagogin Stefanie Hammerl und Sophie Herndler

Saalbach im schönsten Winterkleid!

Strahlender Sonnenschein, Neuschnee und beste Verpflegung im Jugendgästehaus Salitererhof sorgten bei Schikursleiterin Maria Dornhackl, bei ihren Begleitlehrern Direktor Heinz Trappl, Eva Trappl und Ewald Reif, vor allem aber bei den Schülerinnen und Schülern der NMS Rastenfeld für eine Wintersportwoche mit vielen bleibenden Eindrücken. Je nach Fahrkönnen konnten die eingeteilten Schüler ihr Können kontinuierlich steigern und dieses beim würdigen Abschluss einem Riesentorlauf, bei dem oft nur Zehntelsekunden die Platzierten voneinander trennten, eindrucksvoll unter Beweis stellen. Aber auch abseits der Pisten wurde die Zeit sinnvoll mit abwechslungsreichen Gesellschaftsspielen, einem Lawinenvortrag, sowie einem Hüttenabend genutzt. Alle Beteiligten an dieser Wintersportwoche verbrachten im Schigebiet Saalbach/Hinterglemm eine vollkommen verletzungsfreie Schulveranstaltung, die vom Verletzungsteufel gemieden und vom Elternverein finanziell unterstützt worden war.

v.l.: Denis Rauscher, Bernd Rihs, Daniel Schwarz (vorne), Livia Hochstöger, Celina Leister, Katharina Zuntermann, David Klaus, Lukas Reiter, Lukas Scherz, Stefan Wandl, Felix Rauscher und Schikursleiterin Maria Dornhackl (2. Reihe von links) in freudiger Erwartung eines erlebnisreichen Schitages. Foto: Ewald Reif

Schülerliga Hallencup

In der Langenloiser Sporthalle präsentierten sich die Kicker der NMS Rastenfeld von ihrer besten Seite. Bei vier knappen 0:1- Niederlagen - darunter auch gegen den Turniersieger BRG Krems Ringstraße und bei einem klaren 4:2-Erfolg gegen die RMS Wachau - konnten die Rastenfelder Kicker durchaus aufzeigen, dass sie auch bei der Jagd nach dem runden Leder erfolgreich sein können.

Foto: Bert Bauer

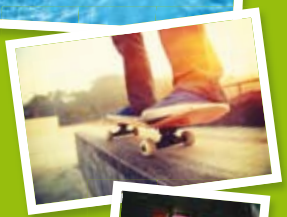
Kinderfasching der ÖVP Rastenfeld

Zum Kindermaskenball am 17. Jänner 2016 im Hotel Restaurant Ottenstein lud die Volkspartei Rastenfeld. Ein abwechslungsreiches Programm und tolle Tanz- und Kindermusik sorgten für eine ausgelassene Stimmung. Ob beim beliebten Sesseltanz, den diversen Wettspielen oder einfach nur beim Tanzen - für jeden war etwas dabei und jedes Kind kam auf seine Kosten. Großer Andrang herrschte bei den mit Helium gefüllten Luftballons und den Faschingskrapfen, welche jedes Kind erhalten hat.

Erlebnis SPORTwoche

Gemeinde Rastenfeld

Xund ins Leben
KINDERBETREUUNG IN DEN FERIEN



Jeder Teilnehmer erhält ein T-Shirt!

Das genaue Programm wird auf die Infrastruktur der Gemeinde abgestimmt.

Wann findet diese Woche statt?

Diesen Sommer findet in unserer Gemeinde von **25. - 29. Juli 2016** wieder eine Erlebnissportwoche für 7 - 14-jährige Buben und Mädchen statt. Betreuung durch Xund ins Leben Sportpädagogen gibt es täglich von 9.00 - 17.00 Uhr (Freitag bis 15.00 Uhr).

Was erwartet mich?

Ein bunter Mix an **abwechslungsreichen Spielen**, abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder. Innovative Trendsports, teamfördernde Kooperationsspiele, spannende Geländespiele und vor allem der **Spaß am Sport** stehen im Mittelpunkt der Sommersportwoche. Zusätzlich gibt es Workshops zum Thema Gesundheit und soziales Lernen. Weitere Infos und unser Sommervideo gibt es auf unserer Homepage unter **www.xundinsleben.at - Gemeindecamps**

Wie kann ich mich anmelden?

Die Anmeldung erfolgt durch das **Datenblatt**, welches im Gemeindeamt abzugeben ist. Alternativ kann auch online angemeldet werden unter:
www.xundinsleben.at ->Gemeindecamps ->Anmeldung
Da einen Teil der Kosten die Gemeinde übernimmt, ist lediglich ein Elternbeitrag von **EUR 75,-** (ohne Mittagessen) zu bezahlen. Die Kosten für die Erlebnissportwoche sind für Kinder bis zum 10. Lebensjahr **steuerlich absetzbar.**

Anmeldefrist: 31. Mai 2016
Näheres zum Programm und zum Ablauf wird nach der Anmeldung bekannt gegeben. Sofern noch Freiplätze vorhanden sind, ist eine Anmeldung jederzeit möglich.

KONTAKT

Xund ins Leben
Eichenhofsiedlung 29-30
8047 Graz-Ragnitz

0316 / 347 487
office@xundinsleben.at
www.xundinsleben.at

Anmeldung Erlebnissportwoche/Datenblatt

Vor- und Zuname der Eltern			
Anschrift			
E-Mail			
Vorname des Kindes		Telefonnummer der Eltern	
Zuname des Kindes		Konfektionsgröße (T-Shirt)	
Geburtsdatum des Kindes		Versicherungsnummer des Kindes	

.....
Unterschrift Eltern

MUSIKSCHULE

Das Sommersemester 2016 im Überblick

Fr, 29.04.2016	Tag der Musikschulen Niederösterreich, *„School Act“* die Musikschule rockt! 19:00 Uhr, Sparkasse.Event.Raum, Zwettl
So,05.06.2016	*„Best of 2015/16 Konzert“* in der Aula der Musikschule Zwettl, ab 15:00 Uhr
Fr, 10.06.2016	*„Mini-Best of Konzert 2015/16“* ab 16:00 Uhr und *„Ensembletreffen“* ab 19:00 Uhr Turnsaal der NMS Rastenfeld
So,19.06.2016	Matinee - *„WIMBA ..... und das Geheimnis im Urwald“,* um 10:30 Uhr, Stadtsaal Zwettl
Mo,20.06.2016	*„WIMBA ..... und das Geheimnis im Urwald“* Kindermusical unter der Leitung von Gottfried Rainel, Schulvorstellung um 9:30 Uhr, Stadtsaal Zwettl

Viele weitere Klassenabende & Events finden statt – siehe www.rmswvmitte.at

Einschreibtermin für das Schuljahr 2016/17 Musikschule Rastenfeld:

Montag, 20. Juni 2016, 17:00 - 18:00 Uhr

Die Musikschultarife finden Sie unter www.rmswvmitte.at

Hinweis: Eine **Abmeldung** vom Musikschulunterricht zum Schulschluss muss bis 31. Mai 2016 schriftlich erfolgen! Nach dieser Frist verlängert sich der Musikschulvertrag automatisch um ein weiteres Schuljahr. An- und Ummeldungen für 2016/17 können bis 24. Juni 2016 gemacht werden.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne per Mail info@rmswvmitte.at oder info@waldhausen.gv.at aber natürlich auch persönlich unter der Nummer 02877/7155 (Gemeindeamt Waldhausen) bzw. 0676/4203880 (MS-Leiter Alexander Kastner) zur Verfügung.

Ottenstein
— HOTEL —

Veranstaltungskalender 2016

im Hotel Ottenstein, Schloss Ottenstein und Bootsbetrieb

	APRIL - DEZEMBER	
08. - 10. April	**Wild,Wald, Wasser**	Schloss
10. April	**Brunchbuffet** 11 Uhr	Hotel
08. Mai	**Brunchbuffet** 11 Uhr	Hotel
20. Mai	**Don Carlos Krimi und Dinner** 19 Uhr Tickethotline: 0680/3316383	Schloss
26. - 29. Mai	**Tanzevent**	Schloss
12. Juni	**Brunchbuffet** 11 Uhr	Hotel
24. Juni - 31. Juli	**Kreativ Rastenfeld**	Schloss
10. Juli	**Brunchbuffet** 11 Uhr	Hotel
22. Juli	**Grillabend** 18 Uhr	Schloss
24. Juli	**Frühschoppen** 11 Uhr **„Die Friedersbacher"**	Hotel
29. Juli	**Grillabend** 18 Uhr	Schloss
05. - 08. Aug.	**Royal Bass Festival**	Schloss
12. Aug.	**Grillabend** 18 Uhr	Schloss
14. Aug.	**Brunchbuffet** 11 Uhr	Hotel
27. Aug.	**Ball der Waldviertler Wirtschaft** Einlass: 19 Uhr	Schloss
11. Sep.	**Brunchbuffet** 11 Uhr	Hotel
09. Okt.	**Brunchbuffet** 11 Uhr	Hotel
12. Nov.	**Don Carlos Krimi und Dinner** 19 Uhr Tickethotline: 0680/3316383	Schloss
13. Nov.	**Brunchbuffet** 11 Uhr	Hotel
03. - 04. Dez.	**Adventmarkt** 11-18 Uhr	Schloss
10. - 11. Dez.	**Adventmarkt** 11-18 Uhr	Schloss
11. Dez.	**Brunchbuffet** 11 Uhr	Hotel
31. Dez.	**Silvesterball „Red Devils"** 20 Uhr	Hotel

Änderungen vorbehalten

www.hotelottenstein.at rezeption@hotelottenstein.at www.facebook.com\HotelOttenstein

SOZIALES

Rot Kreuz Ortsstelle Gföhl
Wir gratulieren unseren geehrten Gemeindebürgern!

Sitzend v.l.n.r.: Erich Hagmann, Pfarrer Thomas Pichler, Bürgermeisterin Ludmilla Etzenberger, Bezirksstelleleiter Johann Paul Brunner, Ortsstellenleiter Ing. Werner Hagmann, Karl Simlinger, Maria Steindl, Leopldine Gassner. Stehend v.l.n.r.: DI Ernst Renz, Manfred Türk, Bürgermeister Gerhard Wandl, Bürgermeister Andreas Pichler, Manuela Stumpfer, Gerhard Haiderer, Karl Fuchs, Johann Bachschwöll, Astrid Gwiß, Manuela Tiefenbacher, **Johann Schöller - Stundenspange für 2.500 Stunden und Dienstjahresabzeichen für 15 Jahre**, Waltraud Beck, Erich Hagmann, Ing. Leopold Mayer, Erich Wallner, Kumiko Gansch, Franz Ritzmaier, **Josef Urban - Stundenspange für 1.000 Stunden und Verdienstmedaille in Bronze**, **Ilse Lang - Dienstjahresabzeichen für 10 Jahre**, Brigitte Höllerer, **Herbert Rauch - Stundenspange für 1.000 Stunden**

Jahresabschlussfeier des Hilfswerkes Zwettl

Bei der Jahresabschlussfeier am 29. Jänner 2016 konnte eine beeindruckende Leistungsbilanz gezogen werden. Das Hilfswerk Zwettl beschäftigt im Bereich *„Hilfe und Pflege daheim“* zur Zeit 47 MitarbeiterInnen. In den zu betreuenden 10 Gemeinden wurden die Kunden im Jahr 2015 in der Hauskrankenpflege 39.420 Stunden betreut und monatlich im Durchschnitt 200 Kunden besucht. In der Physiotherapie sind ca. 900 Stunden geleistet worden. Beim Angebot Essen auf Rädern wurden die Hilfswerkkunden mit 9.914 Portionen Essen versorgt (heimische regionale Kost - täglich frisch zubereitet). Beim *„Familienberatungszentrum Waldviertel“* leisteten 95 MitarbeiterInnen 119.247 Einsatzstunden und legten dabei 186.015 km zurück. Vorsitzender des Hilfswerkes Zwettl Werner Preiss und Vizepräsidentin des Hilfswerkes Niederösterreich Martina Diesner-Wais bedankten sich bei allen ca. 70 anwesenden Hilfswerkerinnen und Hilfswerker und bei den Geehrten für die hervorragende Arbeit im Jahr 2015 und für eine weiterhin gute Zusammenarbeit im Jahr 2016, sodass die Leistungen des Hilfswerkes in unserer Region auch weiterhin angeboten werden können und dadurch die Lebensqualität hoch bleibt.

Herbert Höfinger, Gottfried Grossinger, Eva Angel, Anton Bobleter, Dr. Thomas Pollmann, Friedrich Jank, Ernst Sinnhuber, Manuela Fillek, Ernst Seyfried, Martina Diesner-Wais, Erich Hengstberger, Werner Preiss, Hermine Höbarth, Leopold Poinstingl, Günther Kröpfl, Brigitte Zinner-Beneder, Christian Seper, Ing. Josef Göschl, Friedrich Kolm, Bgm. Gerhard Wandl, Andreas Napetschnig, Maria Neugschwandtner, Josef Braunsteiner Foto: NÖN/Hr. Pfeffer

v.l.: Bgm. Gerhard Wandl, Kommandant Stv. HFM Johannes Müller, EOBI Gerhard Zahler, Kommandant BI Patrick Weixelbraun, V Martin Hennebichler

FF Marbach im Felde

Nach 20 Jahren an der Spitze gab der bisherige Kommandant Gerhard Zahler seinen Rücktritt bekannt. In seine Amtszeit fielen unter anderem die Errichtung eines neuen FF-Hauses und die Anschaffung eines neuen KLF. Bei der anschließenden Neuwahl wurde einstimmig der bisherige Stellvertreter Patrick Weixelbraun zum neuen Kommandanten gewählt. Als Kommandant-Stellvertreter wurde Johannes Müller bestellt. Martin Hennebichler wurde in seiner Funktion als Leiter des Verwaltungsdienstes bestätigt. BGM Wandl bedankte sich bei Herrn Zahler für seinen langjährigen Einsatz im Namen der Marktgemeinde Rastenfeld.

FF Niedergrünbach

Bei der Jahreshauptversammlung der FF Niedergrünbach wurde Christian Radinger zum Kommandant wiedergewählt. Sein Stellvertreter Johannes Schöberl wurde in seinem Amt bestätigt. Gerald Appeltauer wurde als Leiter des Verwaltungsdienstes wiedergewählt.
Die Wahl fand unter der Leitung von Bürgermeister Gerhard Wandl statt.

v.l.: Bgm Gerhard Wandl, V Gerald Appeltauer, Kommandant HBI Christian Radinger, Kommandant – Stellvertreter BI Johannes Schöberl

FF Peygarten - Ottenstein

Die Feuerwehr Peygarten-Ottenstein hat bei ihrer Jahreshauptversammlung das Kommando bestätigt: Kommandant Ing. Michael Kreutzer, sein Stellvertreter Christian Herndler und Leiter des Verwaltungsdienstes Martin Goldnagl sind für die nächsten 5 Jahre für die FF Peygarten verantwortlich. Herr Kommandant Ing. Michael Kreutzer legte sein Amt am 3. März zurück. Die Marktgemeinde Rastenfeld dankt Herrn Ing. Kreutzer für seinen langjährigen Einsatz und wünscht ihm alles Gute für seinen weiteren Lebensweg.

FF Rastenfeld

Bei der Mitgliederversammlung der FF Rastenfeld wurde Johann Herzog als Kommandant in seiner Funktion bestätigt. Josef Hofbauer als ehemaliger Leiter des Verwaltungsdienstes wurde zum Kommandant-Stellvertreter gewählt. Sein Nachfolger im Verwaltungsdienst ist Erwin Huber.
Die Wahl wurde von Bgm. Gerhard Wandl geleitet.

v.l.: V Erwin Huber, Kommandant Johann Herzog, Kommandant-Stellvertreter Josef Hofbauer, Bgm Gerhard Wandl

FF Sperkental

Die Anfang Jänner abgehaltene Kommandantenwahl brachte einen Wechsel an der Spitze der Sperkentaler Florianis. Alfred Lang legte sein Amt in jüngere Hände. Er war 10 Jahre lang Kommandant-Stellvertreter und 5 Jahre lang Kommandant der FF Sperkental. Gerhard Sinhuber, bisher Stellvertreter, wird zukünftig die Funktion des Kommandanten übernehmen. Unterstützt wird er dabei von Patrick Müllner, der einstimmig zum Kommandant-Stellvertreter gewählt wurde. Zum Leiter des Verwaltungsdienstes wurde Matthias Lorenz bestellt. Er folgt damit Ewald Müllner der diese Funktion mehr als 25 Jahre innehatte. BGM Wandl bedankte sich bei Herrn Lang und Herrn Müllner für ihre langjährige Tätigkeit.

v.l.: Bgm. Gerhard Wandl, V Matthias Lorenz, Kommandant Gerhard Sinhuber, Kommandant-Stellvertreter Patrick Müllner, Alfred Lang, Ewald Müllner

LEADER Kamptal – erste Projekte befürwortet

LEADER wird als *„Motor“* für Projekte im ländlichen Raum bezeichnet, da LEADER die Entwicklung und Umsetzung von Projektideen unterstützt – sowohl durch Beratungsleistungen, wie auch durch Förderungen von EU, Bund und Land.

LEADER Förderungen gibt es nur dort, wo sich Gemeinden bereit erklären, in einer so genannten *„LEADER-Region“* für den Zeitraum von 7 Jahren zusammenzuarbeiten.

Die Region Kamptal umfasst 27 Gemeinden aus den Bezirken Krems, Horn und Zwettl. 2,4 Mio. Euro an Fördermittel stehen ausschließlich für Projekte zur Verfügung, die der Regionsstrategie entsprechen und einem der 6 strategischen Schwerpunkte zuzuordnen sind:

- Regionale Spezialitäten entwickeln und gemeinsam vermarkten
- Das touristische Gesamterlebnis stärken
- Wirtschaftskreisläufe in der Region ausbauen
- Offene, barrierefreie Region für alle schaffen
- Ökologische Energie- und Mobilitätsoffensive vorantreiben
- Lebensbegleitende Bildung für alle ermöglichen

Über die Projekte, deren Förderwürdigkeit und Förderhöhe entscheidet ein Gremium von 20 Personen.
7 Projekte aus den Bereichen Tourismus, Wirtschaft, Bildung und Regionale Spezialitäten wurden in den letzten Wochen vom Auswahlgremium **befürwortet**.

„Handwerk & Manufaktur“ und ***„Jugendtourismus im Waldviertel“*** sind touristische Projekte an denen sich interessierte Betriebe beteiligen um gemeinsam Maßnahmen zur Bewerbung Ihres Angebotes, sowie zur Bewerbung des Waldviertels durchführen.

„Gemüseraritäten Kamptal“ hat zum Ziel 5 ausgewählte Sortenraritäten weiterzuentwickeln um zukünftig ausreichend Saatgut für eine Einführung am Markt zu erhalten.

Haben Sie eine Idee, die in einen der 6 Bereiche fällt? Melden Sie sich bitte bei uns.
Die Expertinnen und Experten des LEADER Managements beraten und unterstützen Sie gerne.

Verein Leader-Region Kamptal, Danja Mlinaritsch, Tel: 0664/3915751, Mail: office@leader-kamptal.at

Werden Sie StadelmeisterIn!

Fotorechte: Gerlinde Wölfl, Argrar plus

Ab 4. April 2016 startet in der LEADER-Region Kamptal die *„Stadelakademie“*. In Form von 6 Modulen zu je 4 Stunden wird dem Kulturgut *„Stadel“* besondere Aufmerksamkeit geschenkt.

Expertinnen und Experten verschiedenster Fachrichtungen laden Sie ein, mehr über die bauliche Vielfalt der Stadel und deren Nutzungsmöglichkeiten einst und jetzt zu erfahren:
Welche Konstruktionselemente haben Quer- und Längsstadel? Wie erfolgte die agrarische Erschließung der Region? Wie entwickelte sich der Bauernstand? Welche Bedeutung hatte der Getreideanbau? Welche Kräuter und Sträucher wachsen rund um die Stadel?
Die Antworten darauf erhalten Sie in der *„Ausbildung Stadelakademie“*. Kosten: € 195,- für alle 6 Module.

Zum Abschluss wird den ausgebildeten Stadelmeisterinnen und Stadelmeistern im Rahmen einer feierlichen Abschlussveranstaltung ein Zertifikat überreicht.
Weitere Infos finden Sie auf www.leader-kamptal.at
Infos und Anmeldung: assistenz@leader-kamptal.at oder Tel.: 0664/3915751

SPORT UNION NIEDERÖSTERREICH

SPORTUNION RASTENFELD

Bei der Generalversammlung am 5. März 2016 berichteten die Sektionsleiter über die vielfältigen Angebote der Sportunion Rastenfeld: Helmut Schandl von der Sektion Schießen berichtete über die Erfolge bei den verschiedenen Landes- und Bundesmeisterschaften mit Luftgewehr und Luftpistole.
Maria Prohaska und Maria Müller wurden wieder mit dem Gütesiegel *„Fit für Österreich“* durch das Sportministerium und die Bundessportorganisation für die Übungsangebote *„Fit ins hohe Alter“*, *„Gymnastik 50+“* und *„Gesundheitsgymnastik“* ausgezeichnet.

Die Sportunion Rastenfeld bietet auch wieder im Rahmen des LEBE-Projektes von Sport.Land.NÖ einen Einstiegskurs für Senioren kostenlos an. Interessierte Senioren können ab Montag, 11. April um 17.45 Uhr in der Sporthalle beim *„Fit ins hohe Alter“*-Übungsprogramm von Maria Müller mitmachen.

Michaela Assfall teilte mit, dass die Volleyball-Gruppe fleißig in der Sporthalle für die kommende Beachvolleyball-Saison trainiert. Interessenten werden gerne aufgenommen. Karin Houschko erzählte vom überwältigenden Erfolg ihrer neu gegründeten Line-Dance-Formation. Mehr als 20 Damen jeden Alters schwingen jeden Dienstag Abend das Tanzbein im Kulturhaus.

Generalversammlung der Sportunion Rastenfeld

Die wiedergewählten Vorstandsmitglieder: v.l.: OSR Heinz Hackl (Finanzreferent), Walter Beck (Stv. Schützen), Michelle Pfeiffer (Jugendreferentin), Johann Müllner (Präsident), Michaela Assfall (Volleyball), Edeltraud Hofmann (Finanzprüferin), Maria Prohaska (Leiterin Gymnastik), Helmut Schandl (Oberschützenmeister), Karin Houschko (Line Dance), Maria Müller (Leiterin *„Fit ins hohe Alter“*)

Die Neuwahl des Vorstandes brachte eine Bestätigung aller Funktionäre.

Präs. Johann Müllner dankte allen Funktionären für die hervorragende Arbeit und wünschte für die Zukunft weiterhin viel Erfolg und Spaß.

Alle Sektionen freuen sich auf weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

KSK KW OTTENSTEIN

KSK KW Ottenstein in neuen Dressen

Der Kegelsportklub Ottenstein spielt erfolgreich in der Meisterschaft NÖ West mit zwei Mannschaften. Anläßlich des Meisterschaftspiels gegen Union Mank konnten die Spieler des KSK KW Ottenstein eine neue Dress, gesponsert vom Hotel Ottenstein (EVN Business GmbH), in Empfang nehmen. Sportkapitän Johann Müllner bedankte sich bei Ulrike Jesche, Josef Riegler und Margit Macher sehr herzlich.
Die Kegelsportanlage im Hotel Ottenstein ist seit Jahrzehnten Heimstätte des Vereins.
Die Spieler bedankten sich abschließend mit einem dreifachen *„Gut Holz“*.

v.l.: Michael Warnung, Josef Riegler, Franz Hörmann, Josef Bauer, Margit Macher, Robert Neuhold, Johann Müllner, Peter Richter, Manfred Berndl

GOLFCLUB OTTENSTEIN

Auszeichnungen im GC Ottenstein!

Zum wiederholten Male durfte sich der GCO Ottenstein (2. Platz Freundlichster Golfclub) und das Restaurant Herbert Hettegger (1. Platz Bestes Golfrestaurant) über Auszeichnungen bei den Golfrevue Awards freuen.

Auch diese Saison bieten wir das Jugendförderungsprojet des Österreichischen Golfverbands *„HELLO JUNIORS“* an. Alle Kinder unter 14 Jahren können im Rahmen dieser Aktion kostenlos den Schläger schwingen. Für Jugendliche ab 15 bieten wir eine Mitgliedschaft um nur € 240.- an. Unser Head Pro Andreas Lauss wird die sehr beliebten Kindertraining´s voraussichtlich ab Ende April starten.
Interessierte Eltern erhalten gerne Auskunft unter 02826/7476 oder info@golfclub-ottenstein.at.

Auch für Erwachsene bieten wir äußerst attraktive Einstiegsmöglichkeiten! Haben Sie keine Scheu und besuchen Sie uns – wir freuen uns auf Sie und beantworten gerne Ihre Fragen!

Für unsere Mitglieder und Gäste startet die Turniersaison am Samstag, 30. April mit dem CliniClowns Charity Turnier.
Sportliches Highlight sind die Mannschaftsmeisterschaften der Damen von 5.-7. August 2016!

Saisonstart im GCO Ottenstein ist am 18. März 2016!

Werbung

UFC RASTENFELD

Liebe Fußballfans und Freunde des UFC Rastenfeld!

Die Mannschaft des UFC Rastenfeld steckt bereits im Finish der Vorbereitung auf die Frühjahrssaison 2016. Spieler und auch Trainer erwarten sich viel von der Rückrunde und gehen gestärkt in die Saison. Neu in der Mannschaft sind Ewald Maurer, Gerhard Riedmüller und auch Petr Kiska, der bereits in den Vorjahren beim UFC gespielt hat.

1. Reihe: Stefan Kunst, 2. Reihe v.l.: Sebastian Hengstberger, Klemens Burger, Aron Grünstäudl, 3. Reihe v.l.: Raphael Schnablegger, Jakob Schnabl, Tizian Barth, Maurice Riegler, Fabian Burger

Eine erfolgreiche Veranstaltung war wieder das Zankerl-Schnapsen im B-37 Stüberl. Ein herzliches Dankeschön an alle, die bei dieser schon traditionell gewordenen Veranstaltung dabei waren.

Der UFC Rastenfeld lädt euch herzlich zum wöchentlichen Jugend - Fußball - Training ein. Jeden Freitag, von 17:00-18:30 Uhr wird die Mannschaft vom zukünftigen Dipl. Sportlehrer Dominic Neubauer trainiert und betreut.
Bei Fragen oder Anregungen steht dieser gerne zur Verfügung.
Email: ufc.rastenfeld@gmx.at

Am 20. Februar erzielte das Jugendteam den 5. Platz beim U11 Hallenturnier in Waldhausen.
Wir gratulieren der Mannschaft für die großartige Leistung bei ihrem ersten Turnier und wünschen alles Gute für die kommenden Spiele!

An dieser Stelle möchten wir uns bei unseren Spielern für ihren Einsatz bedanken. Ein besonderer Dank ergeht auch an die Damen in der Kantine, alle Mitglieder, Helfer und Sponsoren, ohne die ein Spielbetrieb schon lange nicht mehr möglich wäre.
Mit sportlichen Grüßen
Schriftführer: Herbert Herndler

OTTENSTEINERHOF „WALDBLICK“

Roland NEUMEISTER
3532 Peygarten-Ottenstein 38
Tel.: 02826 / 264
www.ottensteinerhof.at • neumeister@ottensteinerhof.at

Köstliche Hausmannskost erwartet Sie in einem der Gasträume oder im herrlichen Gastgarten!
Erlesene Weine und gepflegtes Bier!
18 Komfortzimmer in ruhiger Lage!

Segway Verleih im Haus! Info über Ballonfahrten!
Warme Küche von 11:30 bis 14:00 Uhr
und 18:00 bis 21:00 Uhr!

Werbung

SPORT

UNION TENNISCLUB OTTENSTEIN

„Lust auf Tennis?“, egal ob du Anfänger, Fortgeschrittener oder Profi bist und welches Alter du hast, du bist beim UTC gerne willkommen! Sprich einfach ein Mitglied darauf an, wir würden uns freuen, dich als neues Mitglied begrüßen zu dürfen. Natürlich gibt es auch die Möglichkeit einfach nur mal ein Stunde am Tennisplatz zu spielen. Info gibt’s bei unserem Obmann Alexander Einfalt, 0676/3456067.

Kindertennistraining für 2016

Auch heuer wird wieder ein Kindertennistraining am Tennisplatz angeboten. Die 10 Einheiten werden wöchentlich am Samstagvormittag abgehalten.
Kosten für das Training: € 25,- und die Mitgliedschaft beim UTC € 15,-.
Information und Anmeldung bei Thomas Scherz: 0664/8208753

Kindermeisterschaften beim NÖTV

Für die Meisterschaftsspiele beim Niederösterreichischen Tennisverband, die in den Monaten Mai und Juni stattfinden, sind zwei Kindermannschaften vom UTC angemeldet.

U11

1. Sebastian Hengstberger
2. Stefan Kunst
3. Klemens Burger
4. Marcel Adam
5. Leon Scherz
6. Sebastian Zwettler
7. Matthias Adam

U10

1. Sebastian Hengstberger
2. Marcel Adam
3. Leon Scherz
4. Matthias Adam
5. Klemens Burger
6. Sebastian Zwettler
7. Katharina Kunst
8. Madeleine Riegler
9. Catharina Aigner
10. Sarah Hengstberger
11. Annika Zwettler

An dieser Stelle möchte sich der Vorstand des UTC ganz herzlich bei unserem Trainer und Mannschaftsführer Thomas Scherz für die Organisation und das Zustandekommen der Mannschaften bedanken. Weiters wünschen wir beide Mannschaften ein erfolgreiches Meisterschaftsjahr.

Hobbyliga 2016

Auch in der Hobbyliga wird der UTC wieder mitspielen. Diesmal sogar mit zwei Mannschaften, wobei eine in der B und die zweite in der C-Liga spielen wird.
Mannschaftsführer ist Thomas Scherz, der auch die Einteilung der gesetzten Spieler vornimmt.
Gespielt werden bei dieser Meisterschaft 5 Einzel und 2 Doppel je Spieltag. Die Termine sind noch nicht fix, aber so wie in den letzten Jahren, beginnen die Spiele an einem Samstag in den Monaten Mai und Juni ab 13 Uhr. Bei den Heimspielen hofft der UTC auf zahlreiche Zuschauer und ein kräftiges Anfeuern!

BLUTSPENDEN

Nächster Termin:

Sonntag, 17. April 2015
8:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 14:30 Uhr
Mittelschule Rastenfeld (NMS)

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.

weitere Termine 2016:

11.09. (Sonntag)
11.12. (Sonntag)

Nikolausfeier & Glühweinabend in Marbach

Wie schon in den letzten Jahren fand, diesmal am 5. Dezember, in Marbach der traditionelle Glühweinabend der Dorferneuerung statt. Speziell für die zahlreichen Kinder stand vor allem der Besuch des Nikolaus im Vordergrund, und die Begeisterung war groß, als der Nikolaus endlich mit Pferd und Kutsche eintraf. Mit einstudierten Gedichten und musikalischen Einlagen wurde dem Nikolaus ein würdiger Empfang bereitet. Als Dank für die tollen Darbietungen verteilte er unter den Kindern Geschenke. Selbst der Krampus zeigte sich von seiner besten Seite. Anschließend wurde bei Punsch und Glühwein ein gemeinsamer Abend genossen. Ein herzlicher Dank an alle Mitwirkenden.

Sternsinger in Rastenfeld

„Christus mansionem benedicat“ - „Christus segne dieses Haus“: Die Sternsinger bringen den Segen für das neue Jahr in Haushalte und Familien. Der Segenswunsch am Türstock gibt jedem Menschen, der ein- und ausgeht, ein „Gott ist mit Dir“ mit auf den Weg und begleitet durch das ganze Jahr. Mit Sternsingen beginnt das Jahr so, wie es weitergehen soll. Wir besuchen einander, wünschen und bitten um Gottes Segen und denken an jene, denen es nicht so gut geht wie uns. Ein neues Jahr unter dem guten Stern wünschen die Sternsinger allen Menschen unserer Welt. In der Pfarrgemeinde Rastenfeld waren im Jahr 2016 sieben Sternsingergruppen mit ihren Begleitpersonen unterwegs um diesen Segen zu bringen und Sie um Spenden zu bitten. Das Foto zeigt die Sternsinger am 6. Jänner 2016 in der Kirche, wo die Heilige Messe mitgefeiert wurde.

Benefizglühweinstand der Fam. Aigner

Der Förderverein Tut Gut hilft Familien im Waldviertel, die durch die Erkrankung ihres Kindes in soziale, finanzielle oder psychische Notlagen geraten sind, die ohne Hilfe nur schwer oder gar nicht zu bewältigen sind. In solchen Situationen sind die Betroffenen oftmals überlastet und mit den Folgen im Alltag allein gelassen. Am 27. Dezember 2015 veranstaltete Familie Aigner aus Peygarten-Ottenstein einen Garagen - Benefizglühweinstand zu Gunsten des Tut Gut Fördervereins der Kinderabteilung des Landesklinikums Zwettl. Birgit, Catharina und Bernhard Aigner möchten sich auf diesem Wege für die außerordentliche Spendenbereitschaft, die unglaubliche 2.000 Euro einbrachte, bei ihren zahlreichen Gästen und Unterstützern bedanken. Der Sparverein des Gasthof Roland Neumeister beteiligte sich dankenswerterweise zusätzlich mit 500 Euro, welche aus Trinkgeldern der Kassiere bei den jeweiligen Auszahlungen lukriert wurden.
Somit konnte insgesamt die tolle Summe von 2.500 Euro an den Tut Gut Förderverein überwiesen werden. Vielen Dank für die Unterstützung! http://www.tut-kindern-gut.at

Sensationeller Erfolg für Thomas Stauderer

Thomas Stauderer von Waldviertler-Ballooning (www.ballon-fahren.eu) aus Peygarten-Ottenstein holte sich den **Sieg bei der 37. DOPGAS-BallonTrophy 2016**, die von 9. bis 16. Jänner 2016 in Filzmoos/Salzburg stattgefunden hat - mit knappem Vorsprung vor seinem guten Freund und Mentor Pilot Reinhard Koller aus Waidhofen a.d. Thaya. Die Erfolgsfahrten führten die 2 Piloten von Filzmoos ausgehend bis an die Staatsgrenze von Slowenien und Ungarn. In knapp 6000 Metern Höhe und mit über 100 km/h Fahrtgeschwindigkeit wurden dabei Strecken von über 250 Kilometern zurückgelegt. Bei diesem Wettbewerb setzten die beiden Waldviertler die Messlatte so hoch, dass die weiteren 28 Teams aus Großbritannien, USA, Belgien, Russland und Deutschland keine Chance mehr hatten.Tatkräftig unterstützt wurde Pilot Thomas Stauderer von seinem erfahrenem Team bestehend aus: Alexandra Hauer, Regina Gissauer, Kurt Riss, Andreas Lerch, Walter Zulehner und Andreas Bucher sowie dem Profifotografen Andreas Sachs.

Alpenfahrten sind für jede Ballonfahrerin und jeden Ballonfahrer eine große Herausforderung, denn schon die Vorbereitungen sind entsprechend aufwendig. Zur Mindestausrüstung einer jeden *„Alpenfahrerin“* und eines jeden *„Alpenfahrers“* zählen unter anderem Satellitennavigation, Kompass, Transponder, Signalpistole, Atemsauerstoffflasche, Schlafsäcke, Zelt sowie ein Überlebenspaket für 2 Tage – im Falle einer Notlandung im unwegsamen, hochalpinen Gelände. Für Thomas Stauderer zählt die Überquerung der Alpen zu den schönsten Fahrten die mit einem Ballon unternommen werden können. Diese Art der Ballonfahrt gilt als eines der letzten wahren Abenteuer, welches viele Pilotinnen und Piloten magisch anzieht und damit den Ehrgeiz und die Abenteuerlust einer/eines jeden Einzelnen weckt.

In eigener Sache:

Die Gemeindezeitung erscheint dreimal jährlich. Dafür haben wir fixe Termine vorgesehen. Alle Gemeindebürger/Innen haben die Möglichkeit, uns interessante Informationen und Veranstaltungen usw. mitzuteilen bzw. Werbeeinschaltungen zu bestellen.

Folgende Termine sind für 2016 vorgesehen:

Ausgabe **2/2016**	Redaktionsschluss	***06. Juni***	Erscheinungstermin	***Juli***
Ausgabe **3/2016**	Redaktionsschluss	***10. Oktober***	Erscheinungstermin	***November***

Bitte merken Sie den Termin im eigenen Interesse vor, damit wir Ihre Veranstaltungen auch veröffentlichen können.

v.l.: Gewinner: 1. Preis Stefan Schiller, Bürgermeister Gerhald Wandl, 5. Preis Melanie Steiniger, 3. Preis Berhard Traxler, 4. Preis Bettina Weitl, Gabriele Dastel, 2. Preis Ingrid Geistberger, SPÖ Vorsitzender Josef Dastel

2. Rote Nelken Ball

Am 16. Jänner 2016 fand der 2. Rote Nelken Ball der SPÖ Rastenfeld im Hotel Restaurant Ottenstein statt. Der Ball war wieder gut besucht und die Stimmung sehr gut. SPÖ Vorsitzender GGR Josef Dastel zeigte sich sehr erfreut darüber, dass viele Gemeinderatskollegen seiner Einladung gefolgt sind und auch zahlreiche Besucher aus den umliegenden Gemeinden anwesend waren. Die Vorbereitung und Durchführung so eines Balles ist für eine kleine Ortsgruppe wie die SPÖ Rastenfeld eine große Herausforderung und dafür fand auch Bürgermeister Gerhard Wandl lobende Worte. Bei der Tombola gab es auch diesmal wieder tolle Reisegutscheine zu gewinnen und bei guter Musik wurde bis in die frühen Morgenstunden getanzt.

2. Wörtherseer Ball

Bis in die frühen Morgenstunden tanzten, feierten und genossen beinahe 200 Menschen den 2. Wörtherseer Ball am 6. Feber 2016 im Golfrestaurant Hettegger in Niedergrünbach. Fanclub Obfrau Maria Pöll konnte zahlreiche Ehrengäste aus Nah und Fern begrüßen, unter ihnen Bürgermeister Gerhard Wandl, zahlreiche Gemeinderäte, Moderator Raimund Weissenböck alias *„Guggaberga Mundl“*, die Chefin der Fanpage Österreich - Die Wörtherseer, Eveline Assmann sowie zahlreiche Fanclubmitglieder. Mit ihrem einzigartigen Sound konnten die vier sympathischen Kärntner Musiker mit Bandleader Seppi Lesiak auch im heurigen Jahr ihr Waldviertler Publikum begeistern. Großen Anklang fand auch die Tombola, bei der tolle Preise verlost wurden. Großer Dank gebührt auch dem Vorstand des Vereins, der diesen Ball mit ihrer tatkräftigen Unterstützung und großem Einsatz zu einem gelungenen Abend werden ließ.Die nächste Veranstaltung steht bereits vor der Tür: die Schlagersommernacht am 24. Juni 2016 in der Stadthalle in Schrems.
Hier darf der Verein u.a. Laura Kamhuber, Melanie Payer, Oliver Haidt, Jazz Gitti und Die Wörtherseer begrüßen!

Lach - Yoga in Rastenfeld

„Lachen und Lächeln sind Tor und Pforte, durch die viel Gutes in den Menschen hineinhuschen kann.“
Christian Morgenstein

Stärken Sie Ihr Immunsystem, denn *„Lachen ist die beste Medizin“*. Lachen kann trainiert werden und macht Spaß.

Lachtraining ab 04. Februar 2016, donnerstags
ab 19:00 Uhr im Kulturhaus Rastenfeld

(bequeme Kleidung & Decke/Matte mitbringen)
Einsteigen ist jederzeit möglich.

mit Lach & Atemtrainerin, Performerin
„Uutschi“ - Ute Weiß
Info/Anmeldung: 0676/314 36 17
www.uutschi.at

CHRONIK

Moser Tachoservice hilft helfen!

Moser Tachoservice aus Rastenfeld übergab am 12. Dezember 2015 die traditionelle Weihnachtsspende an den Kiwanis Club Schwarzalm Waldviertel. Der Kiwanis Club Schwarzalm aus Zwettl hilft unermüdlich unverschuldet in Not geratenen Waldviertler Familien. Alle Spenden gehen direkt und unvermindert zu den Menschen, die sie am notwendigsten brauchen.

v.l.: Herbert Rieder, Alexander Moser mit Michaela Thomaser und Maxi Moser, Peter Meisner

B37 Stüberl hilft dem Verein Tut Gut

Am 18. Dezember 2015 wurde vom B37 Stüberl aus Rastenfeld ein Spendenscheck im Wert von € 1.000,- an die Obfrau des Fördervereins Tut Gut (Förderverein für schwerkranke Kinder & deren Familien) übergeben. Dieser Betrag stammt vom jährlichen Benefizspiel, der Gäste, Freunde und Gönner! Der Förderverein Tut Gut hilft Eltern und Familien im Waldviertel, die durch die Erkrankung ihres Kindes in schwierige Umstände geraten. Danke allen Mitmachenden, die dazu beitragen, diesen Betrag jährlich zu erzielen!

1. Reihe: Tobias Weber, Colin Wimmer, Livia Edlinger, Tobias Steiner
2. Reihe: DGKS Eveline Schöbinger, Michaela Aßfall, Thomas Braun, Stephanie Fürstenberg, GGR Manuela Dornhackl, DGKS Doris Wallner

Werbung

Seniorenfasching in Niedergrünbach

Der traditionelle Seniorenfasching des Seniorenbundes Rastenfeld fand diesmal am Donnerstag, 4. Februar 2016 im Gasthof Fischelmayr in Niedergrünbach statt. Neben den Teilnehmern aus der Gemeinde Rastenfeld konnten auch Gruppen aus umliegenden Nachbargemeinden wie Gföhl, Lichtenau, Werschenschlag und - darüber haben wir uns besonders gefreut - aus Zwettl begrüßt werden. Eröffnet wurde die Veranstaltung von den Vorstandsmitgliedern. Sie waren diesmal als Rat suchende Touristen verkleidet. So scharten sich Wanderer, Golfer, Fischer und Jäger um einen Informationsstand. Der Informant war *„Frau Hansi“* – alias Johann Müller. Die Dialoge mit der Informationsstelle waren in Reimen gehalten und sorgten für große Heiterkeit. Verantwortlich für diese *„Dichtkunst“* war Johann Müller. Wie immer blieb unser Bürgermeister Wandl von diesem närrischen Treiben nicht verschont. So musste er – als Bürgermeister einer Gemeinde mit Golfplatz eigentlich eine Pflicht – eine Platzreifeprüfung ablegen. Er hat sie natürlich – war ja nicht anders zu erwarten – mit Bravour bestanden. Eine entsprechende Urkunde und ein besonderer, Gold glänzender, Golfball wurden ihm überreicht. Für die musikalische Unterhaltung sorgte Oskar Klein. Die Tanzfreude der Senioren hielt ungebrochen sehr lange an.

Kinderturnen und Osterwerkstatt in der Kleinkindbetreuung

Derzeit besuchen 18 Kinder regelmäßig die NÖ-Kinderbetreuung Rastenfeld und werden dabei von den Kindergartenpädagoginnen Angelika Semper und Gabriele Riebl liebevoll betreut. Die Kinder können in einem sicheren Umfeld vielfältige Erfahrungen machen und von anderen Kindern lernen. Sie werden behutsam in ihrer Entwicklung gefördert und spielerisch an ein soziales Miteinander und strukturierte Abläufe gewöhnt. Dadurch wird der Eintritt in den Kindergarten wesentlich erleichtert, die Kinder gewinnen an Sicherheit und Selbstvertrauen.

Zusätzlich findet jeden Montagvormittag das Kinderturnen für Kinder unter 3 Jahren statt. Dabei können Kinder neue Erfahrungen sammeln und auch mal ungewöhnliche Dinge ausprobieren. Beim Klettern, Hüpfen, Balancieren und Schaukeln lernen Kinder sehr viel über sich selbst, aber auch über ihre Umwelt.

Achtung der Osterhase kommt! Damit der das in Ruhe tun kann, findet dieses Jahr die Osterwerkstatt in der NÖ-Kinderbetreuung Rastenfeld statt.
Teilnehmen können Kinder im Alter von 3 bis 12 Jahren.

Montag, 21.3.2016: Frecher Hase aus Holz

Dienstag, 22.3.2016: Ein Osternest aus Naturmaterialien

Mittwoch, 23.3.2016: Bunte Dekoration für den Ostertisch

Donnerstag, 24.3.2016: Wir backen Osternester

Um das Programm besser auf die Fähigkeiten der Kinder abstimmen zu können, bieten wir zwei Gruppen an. Kinder bis 6 Jahre: 8:30 - 11:30 Uhr, Kinder ab 6 Jahren: 14:00 - 17:00 Uhr

Ort: NÖ-Kinderbetreuung Rastenfeld, Rastenfeld 30a
Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder pro Halbtag
Kosten pro Vormittag bzw. Nachmittag für Betreuung, Material und kleiner Jause € 8,-

Anmeldung unter: rastenfeld@noe-kinderbetreuung.at, Tel: 0680/116 38 64 oder direkt am Standort

Wohnen im Waldviertel

Wohnen in RASTENFELD

Ihr neues
WOHLFÜHL-Zuhause
BEZUGSFERTIG

Reihenhäuser
MIETE mit Kaufoption
Sandackergasse 25-30

- ca. 106 m² Wohnnutzfläche
- Terrasse mit Pergola
- eigener Gartenanteil
- Carport mit integriertem Geräteraum
- Energiekennzahl: ca. 9 kWh/m²a
- kontrollierte Wohnraumlüftung
- Förderung vom Land NÖ
- **bezugsfertig**

Nur noch zwei Reihenhäuser FREI!

Wohnungen
Betreutes Wohnen
MIETE | Rastenfeld 66

- ca. 60 m² Wohnnutzfläche
- Eigenmittel ab € 5.500,-
- Loggia
- eigenes Kellerabteil
- Gemeinschaftsraum
- **barrierefrei (z.B. Aufzug)**
- EKZ: ca. 9 kWh/m²a
- kontr. Wohnraumlüftung
- Förderung des Landes NÖ
- **bezugsfertig**

Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!

WAV

02846 / 7015
Wohnbauplatz 1 | 3820 Raabs an der Thaya
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel"

Wohnungen und Reihenhäuser in Miete (mit Kaufoption) | mehr auf: **www.waldviertel-wohnen.at**

Lach Yoga mit *„Uutschi“*
jeden Donnerstag ab 19 Uhr im Kulturhaus Rastenfeld

Wild, Wald, Wasser - Messe und Verkaufsausstellung
08.-10.04.2016, Schloss Ottenstein

Der Dreck muss weg!
16.04.2016, ab 8 Uhr, siehe Seite 3

Blutspenden
17.04.2016, 8:30-12:00 und 13:00-14:30 Uhr, Mittelschule Rastenfeld

Greifvogelzentrum Schloss Waldreichs
21.04.2016, Saisonstart,
E-mail: waldreichs@greifvogelzentrum.at

Zankerlschnapsen der DOER Marbach
22.04.2016, ab 19 Uhr, GH Zeller

Maibaum aufstellen - DOER Peygarten
29.04.2016, ab 19:00 Uhr, Dorfplatz Peygarten

Maibaum aufstellen - FF Rastenfeld
30.04.2016, Floriani Statue

Drei-Dörfer-Wandertag
15.05.2016, 9:00 Uhr, Niedergrünbach

Live Jagdhornmusik zu den Flugvorführungen
15.-16.05.2016, um 11:00 und um 15:00 Uhr, Greifvogelzentrum Schloss Waldreichs

15. Ottensteiner Seelauf
16.05.2016, Marktplatz Rastenfeld

Ausstellung der NMS Rastenfeld zum Thema Barock
21.-29.05.2016, Kulturhaus Rastenfeld

Tagesausflug des Pensionistenverbandes
08.06.2016, nach Český Krumlov und Moldau Stausee, Info und Anmeldung: Hans Wanner,
Tel.: 0676/760 37 94, E-mail: hans.wanner@gmx.at

Pflanzenschätze des Waldviertels - Wanderung
17.06.2016, ab 18:00 Uhr, Kulturhaus Rastenfeld
Info und Anmeldung: Herma Zinner, 0664/576 80 95

Sonnwendfeier - DOER Peygarten
17.06.2016, ab 20:00 Uhr, Stauseekapelle

15 Jahre Kreatives Rastenfeld Jubiläumsausstellung
24.06. - 31.07.2016, Schloss Ottenstein

Live Jagdhornmusik zu den Flugvorführungen
11.-12.06.2016, um 11:00 und um 15:00 Uhr, Greifvogelzentrum Schloss Waldreichs

Kindersonntag im Greifvogelzentrum
19.06.2016, 9 - 18 Uhr, Eintritt für Kinder bis 15 Jahre frei (mit Kinderschminken, Rätselrallye, Würstelgrillen, Bastelstation usw.), Schloss Waldreichs

2. Anna Kirtag
23.07.2016, Dorfplatz Peygarten

EVN Oldie- und Schlagernacht
23.07.2016, ab 19:00 Uhr, Kraftwerk Ottenstein

17. Wachauer Radtage
18.-19.07.2015, Streckenführung durch Rastenfeld

!Biku Summer Camp 2016
01.-05.08.2016, Info und Anmeldung: siehe Seite 25

KreAktiv Woche in Ottenstein
10.-16.08.2016, Info und Anmeldung: siehe Seite 34

Sportwoche mit dem Team XundinsLeben
25.-29.07.2016, Info und Anmeldung: siehe Seite13

EVN Familienkonzert
30.07.2016, ab 17:00 Uhr, Kraftwerk Ottenstein

Tagesausflug - Passionsspiele St. Margareten
07.08.2016, Info und Anmeldung: Hans Wanner,
Tel.: 0676/760 37 94, E-mail: hans.wanner@gmx.at

Beachvolleyballturnier DOER Marbach im Felde
14.08.2016, ab 10 Uhr

5. Sommerball der Waldviertler Wirtschaft
27.08.2016, ab 20:00 Uhr, Schloss Ottenstein

14. Kinderflohmarkt
18.09.2016, 09:00 - 12:00 Uhr, Turnsaal NMS Rastenfeld, Veranstalter: Spiel(t)räumer, Info und Anmeldung: Mona Riegler, 0676/7344955

Werbung

VERANSTALTUNGEN

KULINARISCHES

Buffet im Wirtshaus Fischelmayer
jeden Sonntag von 12:00 - 14:00 Uhr
nur gegen Reservierung 02826/280

Fisch- und Wildbretverkauf, gegen Voranmeldung
Infos für Fische bei Herrn Hechinger,
Tel. 0664/80114-613
Infos für Wildbret bei Herrn Schandl,
Tel. 0664/80114-615

Brunch-Buffet im Hotel Ottenstein
10.04., 12.06., 14.08., 11.09., 13.11., 11.12.2016
jeweils ab 11:00 Uhr

Grillabend im Schloss Ottenstein
22.07., 29.07., 12.08.2016 jeweils ab 18:00 Uhr

Buschenschank Fam. Radinger
01.-10.04., 03.-12.06., 09.-18.09., 11.-20.11.2016
3532 Niedergrünbach 23, Tel: 02826/21123,
E-mail: buschenschank.radinger@aon.at
Öffnungszeiten: Mo - Sa ab 17.00 Uhr, So ab 15.00 Uhr

Landgasthof Gamerith
Osterschmankerl am 27. und 28. März 2016
Jedes Kind darf sich ein Osternesterl suchen!
Muttertagsbuffet am 8. Mai 2016
Dessertbuffet für die Mütter ist gratis!
Pfingstschmankerl am 15. und 16. Mai 2016
Vatertagsbuffet am 12. Juni 2016
Für jeden Papa gibt es ein Schnapserl!
E-mail: buchen@landpension.at, Tel: 02826/440

80. Geburtstag Hermine Himmel

Frau Hermine Himmel wurde 1935 in Rastenfeld geboren. Nach 8 Jahren Volksschule in Rastenfeld absolvierte sie die Hauswirtschaftsschule. Sie war Hausfrau und arbeitet seit 25 Jahren ehrenamtlich bei der Caritas.
1958 heiratete sie. Aus der Ehe entstammen zwei Söhne, vier Enkelkinder und zwei Urenkel.
Vizebürgermeister Ing. Anton Reiter gratulierte im Namen der Marktgemeinde Rastenfeld.

Bild: v.l.: Vizebürgermeister Ing. Anton Reiter, Mathias und Markus Himmel, Hermine Himmel, Ing. Heinz Himmel

80. Geburtstag Josef Hagmann

Bild: v.l. RR Engelbert Müllner, Ingeborg und Josef Hagmann, Bürgermeister Gerhard Wandl, Landtagspräsident i.R. Mag. Franz Romeder, OV Karl Sinhuber, Vizebgm. Ing. Anton Reiter

Herr Josef Hagmann wurde 1936 in Gföhl als sechstes von sieben Kindern geboren. 1950 absolvierte er die Konditorausbildung bei der Firma Matschina in Gföhl. 2 Jahre lang war er als Konditor in Wien tätig, danach kam er wieder nach Gföhl zurück. 1957 heiratete er seine Gattin Inge. Dieser Ehe entstammen 3 Kinder und 6 Enkelkinder. 1957 wurde Herr Hagmann mit dem Leitungsbau bei der NEWAG beauftragt. Ab 1958 führte er den Bootsbetrieb. 1962 und 1995 war er Verwalter und Geschäftsführer im Erholungszentrum. Herr Hagmann war politisch sehr aktiv. Seit 1957 ist er Mitglied des ÖAAB. 1965 bis 1970 war er Gemeinderat in Peygarten, bis zu der Gemeindezusammenlegung geschäftsführender Gemeinderat für Fremdenverkehr. Als geschäftsführender Gemeinderat kehrte er 1980 wieder zur Politik zurück. Zwischen 1985 und 1994 war er Vizebürgermeister und ab 1994 bis November 1997 Bürgermeister der Marktgemeinde Rastenfeld. 1998 erhielt er für seine Verdienste das Goldene Ehrenzeichen der ÖVP. Bürgermeister Gerhard Wandl gratulierte im Namen der Marktgemeinde. Den Glückwünschen schlossen sich OV Karl Sinhuber im Namen der ÖVP Rastenfeld und Vizebürgermeister Ing. Anton Reiter und RR Engelbert Müller im Namen des Seniorenbundes an.

80. Geburtstag Walter Denk

Herr Walter Denk wurde 1935 in Grottendorf geboren. Er besuchte 8 Jahre lang die Volksschule in Rastbach und anschließend die landwirtschaftliche Fortbildungsschule. 1962 heiratete er seine Gattin Laura, gemeinsam zogen sie nach Mottingeramt. Der Ehe entstammen 3 Kinder, 4 Enkel und ein Urenkel. Bis zu seiner Pensionierung 1994 war Herr Denk als Holzer bei der Gutmann´schen Forstverwaltung tätig.
Bürgermeister Gerhard Wandl gratulierte im Namen der Marktgemeinde Rastenfeld. Den Glückwünschen schlossen sich Pfarrer Ludwig Hahn im Namen der Pfarrgemeinde Rastenfeld, OV Leopold Binder im Namen der ÖVP Rastenfeld und Herbert Simlinger im Namen des Bauernbundes an.

Bild: v.l.: Bürgermeister Gerhard Wandl, Herbert Simlinger, Walter Denk, Pfarrer Ludwig Hahn, OV Leopold Binder

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE

85. Geburtstag Leopoldine Kaufmann

Bild: v.l.: Vizebürgermeister Ing. Anton Reiter, Bürgermeister Gerhard Wandl, Pfarrer Ludwig Hahn, GR Andrea Gassner, GR Miriam Heindl, Grüner Herbert, Leopoldine Kaufmann, OBI Willibald Fuchs, Ingrid Kaufmann, EHBI Erich Renk

Frau Leopoldine Kaufmann, geb. Aigner wurde 1930 in Rastenfeld geboren. Nach dem Besuch der Volksschule Rastenfeld und der Hauptschule in Zwettl arbeitete sie von 1944 bis 1950 am elterlichen Betrieb. 1950 heiratete sie ihren Gatten Hermann. Der Ehe entsprossen 3 Kinder, 6 Enkel und 4 Urenkel. Ab 1960 führte sie den elterlichen Betrieb. In ihrer Jugend war Frau Kaufmann Mitglied der katholischen Jugend und des ländlichen Fortbildungswerks. Seit 64 Jahren ist sie aktiv beim Kirchenchor in Rastenfeld, 20 Jahre lang war sie bei der Singgemeinschaft und 35 Jahre lang Mitglied beim Seniorenbund. Seit 1949 ist sie Spritzenpatin und seit 1989 Fahnenpatin der FF Rastenfeld. Bürgermeister Gerhard Wandl gratulierte im Namen der Marktgemeinde Rastenfeld. Pfarrer Hahn brachte die Glückwünsche der Pfarrgemeinde Rastenfeld. Den Glückwünschen schlossen sich GR Andrea Gassner und GR Miriam Heindl im Namen der ÖVP Rastenfeld und Vizebürgermeister Ing. Anton Reiter im Namen des Seniorenbundes an.

90. Geburtstag Maria Meier

Bild: v.l: Pfarrer Ludwig Hahn, Walter Zulehner, Maria Meier, BGM Gerhard Wandl, Vizebürgermeister Ing. Anton Reiter

Frau Maria Meier wurde 1925 in Obernondorf geboren. Sie besuchte die Volksschule in Rastenfeld. Als sie 14 Jahre alt war, verstarb ihre Mutter und sie musste sich um ihre 5 Geschwistern kümmern. Im Alter von 17 bis 20 arbeitete sie bei der Familie Völk im Lebensmittelgeschäft in Rastenfeld und hatte weitere Stellen als Dienstmagd. Mit 26 Jahren heiratete sie ihren Gatten Josef. Der Ehe entstammen 4 Kinder, 6 Enkelkinder und 13 Urenkel. 1956 verunglückte ihr Gatte und sie musste die Kinder alleine großziehen. 1970 zog sie zu Rudolf Dörr nach Pallweis. Nach seinem Tod zog sie 2004 nach Peygarten-Ottenstein, wo sie ihren Lebensabend genießt. Bürgermeister Gerhard Wandl gratulierte im Namen der Marktgemeinde Rastenfeld. Pfarrer Hahn brachte die Glückwünsche der Pfarrgemeinde Rastenfeld. Den Glückwünschen schlossen sich Walter Zulehner im Namen der ÖVP Rastenfeld und Vizebürgermeister Ing. Anton Reiter im Namen des Seniorenbundes an.

95. Geburtstag Maria Steininger

Bild: v.l: BI Patrick Weixelbraun, Johanna Rauscher, EOBI Gerhard Zahler, Johanna Eder, Maria Steininger (sitzend), Pfarrer MMag. Joachim Zitko, Bürgermeister Gerhard Wandl, OV Johannes Müller, Johann Klafl, Martin Anthofer

Maria Steininger wurde 1920 in Engelschalks geboren. Sie besuchte die Volksschule in Niedergrünbach und Allentgschwendt. 1935 zog sie mit ihren Eltern nach Allentgschwendt. Mit 16 Jahren begann sie als Dienstmagd bei Landwirten zu arbeiten. 1953 heiratete sie ihren Gatten Rudolf. Gemeinsam bewirtschafteten sie die elterliche Landwirtschaft. Ihren Lebensabend verbringt Frau Steininger bei ihrer jüngsten Tochter. Sie hat 2 Kinder, 2 Enkelkinder und 2 Urenkel. Bürgermeister Gerhard Wandl gratulierte im Namen der Marktgemeinde Rastenfeld. Pfarrer MMag. Joachim Zitko übergab die Glückwünsche der Pfarrgemeinde Niedergrünbach.

Diamantene Hochzeit
Ottilie und Paul Spitaler

Bild: v.l: OV Karl Sinhuber, Ottilie und Paul Spitaler, BGM Gerhard Wandl, Ilse Hackl, Vizebürgermeister Ing. Anton Reiter

Diamantene Hochzeit
Margareta und Rudolf Neumeister

Bild: v.l: Ilse Hackl, Vizebürgermeister Ing. Anton Reiter, Margareta und Rudolf Neumeister, Bürgermeister Gerhard Wandl, OV Karl Sinhuber, Rudolf Neumeister jun.

Bürgermeister Gerhard Wandl gratulierte den Jubelpaaren im Namen der Marktgemeinde Rastenfeld. Den Glückwünschen schlossen sich OV Karl Sinhuber im Namen der ÖVP Rastenfeld an. Vizebürgermeister Ing. Anton Reiter und Inge Hackl gratulierten im Namen des Seniorenbundes.

UNSERE STANDESFÄLLE

GEBURTEN

November:
Schmid Xana, Peygarten-Ottenstein
Dezember:
Keresztesi Robin, Marbach im Felde
Ros Neemia, Rastenfeld
Jänner:
Müllner Marlene, Niedergrünbach
Februar:
Zeller Vanessa, Marbach im Felde

TODESFÄLLE

Dezember:
Wandl Ferdinand, Mottingeramt
Mayer Heidemarie, Rastenfeld

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE

GEBURTENGRATULATIONEN

Bild v.l.: GGR Manuela Dornhackl, Dkfm Dorian Thurn-Valsassina mit Philippa, Dr. Felicitas Thurn-Valsassina mit Helena, Livia Thurn-Valsassina, Bürgermeister Gerhard Wandl

Bild von links: GGR Gerhard Rauscher, Matthias Keresztesi, Mag. (FH) Tamara Eisenköck mit Robin Keresztesi, GR Johann Klaus

Bild v.l.: GR Jürgen Riegler, Melanie Weidenauer mit Xana Schmid, Martin Schmid, GGR Ing. Klaus Traxler

BABY / KINDER

Mutterberatung in Rastenfeld
jeden 2. Do. im Monat, NEU: ab 13:30 Uhr Stillberatung, ab 14:30 Uhr Mutterberatung im Kindergarten

Babytreff / Stillgruppe in Rastenfeld
jeden 3. Do. im Monat, 14:30 - 16:00 Uhr, Kindergarten

Werbung

GEBURTSTAGE

50 Jahre:

April: Loidl Erika Mag., Peygarten-Ottenstein
Sinhuber Erich, Mottingeramt
Zeller Martin, Marbach im Felde
Fleischhacker Mario, Peygarten-Ottenstein
Mai: Steiner Peter, Peygarten-Ottenstein
Lang Ilse, Sperkental
Diestler Brigitte Mag., Rastenberg
Juni: Hackl Helmut Dipl.-Ing., Peygarten-Ottenstein
Frosch Christian, Marbach im Felde
Herndler Gerlinde, Marbach im Felde
Rauch Herbert, Sperkental
Schwerter Elisabeth, Rastenfeld
Weitl Herbert, Rastenfeld
Aigner Adolf, Niedergrünbach
Faltin Roswitha, Peygarten-Ottenstein
Juli: Zahler Sylvia, Peygarten-Ottenstein
Pavlidis Miltiadis, Peygarten-Ottenstein

55 Jahre:

April: Jaroschka Axel, Peygarten-Ottenstein
Winkelbauer Sigrid, Peygarten-Ottenstein
Mai: Wronski Malgorzata, Rastenfeld
Zeller Reinhard, Marbach im Felde
Juni: Hinterecker Erich, Mottingeramt
Schierl Elisabeth, Peygarten-Ottenstein
Berger Gottfried, Rastenfeld
Juli: Zinner Herma, Rastenfeld
Blümel Augustine, Peygarten-Ottenstein

60 Jahre:

April: Kaufmann Ingrid, Rastenfeld
Schitzenhofer Johann, Sperkental
Mai: Rauscher Rosa, Mottingeramt
Sinhuber Sylvester, Mottingeramt
Volk Ewald Mag., Ottenstein
Brandstetter Herwig Mag., Rastenfeld
Juni: Laube Gertraud, Mottingeramt
Weber Christine, Peygarten-Ottenstein
Strengberger Friedrich, Peygarten-Ottenstein

65 Jahre:

April: Huber Franz, Rastenfeld
Mai: Spanring Günther, Rastenfeld
Reimer Rosemarie, Niedergrünbach
Juni: Horak Ludwig, Rastenfeld
Nowotny Walter, Peygarten-Ottenstein
Kröpfl Margareta, Rastenfeld
Gilhofer Markus Dr., Rastenfeld
Juli: Gretzel Manfred, Marbach im Felde

70 Jahre:

April:
Will Maria, Mottingeramt
Mai:
Leitgeb Gerhard Ing., Rastenfeld
Neumeister Erwin, Rastenfeld
Moisiadis Anastasios, Rastenfeld
Juli:
Bayer Christine, Marbach im Felde
Sedlaczek Gerhard, Peygarten-Ottenstein
Gießrigl Maria, Peygarten-Ottenstein

75 Jahre:

April:
Gutmann Gerlinde, Rastenfeld
Bahringer Hedwig, Peygarten-Ottenstein
Mai:
Stiefelbauer Inge, Rastenfeld
Strohmayer Johann, Marbach im Felde
Juni:
Medl Maria, Peygarten-Ottenstein
Geier Elfriede, Rastenfeld
Juli:
Schildorfer Martha, Mottingeramt
Rauscher Wilfried, Mottingeramt

80 Jahre:

April:
Göll Elfriede, Peygarten-Ottenstein
Kolm Herta, Rastenfeld
Binder Paula, Mottingeramt
Mai:
Hiessböck Franz, Peygarten-Ottenstein
Herr Anna, Rastenfeld

85 Jahre:

April:
Schitzenhofer Johann, Sperkental
Mai: Spitaler Paul, Peygarten-Ottenstein
Zwettler Alois, Peygarten-Ottenstein
Juni:
Hießböck Josef, Rastenfeld
Juli:
Hornek Hermine, Sperkental
Schnabel Maria, Rastenfeld

95 Jahre:

April: Binder Berta, Mottingeramt

Hinweis:
Das Redaktionsteam entschuldigt sich bei allen Personen, die irrtümlich nicht im Geburtstagsteil aufscheinen. Manchmal haben wir auch keine Unterlagen (Lebenslauf, Foto), sodass ein Geburtstagsbericht in der Chronik nicht machbar ist. Es wäre schön wenn jede/jeder Gemeindebürger/in seinen Lebenslauf im Gemeindeamt abgeben würde, somit können wir ein Fehlen ausschließen.

marktgemeinde

RASTENFELD

15. Ottensteiner Seelauf

16. Mai 2016

Am Pfingstmontag, den 16. Mai 2016 ist es wieder soweit, der Ottensteiner Seelauf wird zum 15. Mal ausgetragen. Auch heuer zählt der Seelauf wieder zur Gesamtwertung beim Waldviertelcup und ist dabei die dritte Veranstaltung. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und die *„Gesunde Gemeinde“* lädt wieder alle Läuferinnen und Läufer ein, dabei zu sein.

Ein Preisgeld (€ 150,--) für einen neuen Streckenrekord (bisher 28:53 min) wartet auf einen schnellen Teilnehmer. Schauen Sie gleich mal auf die Internetseite www.seelauf.rastenfeld.at und melden sich an. Ein Funktionsshirt wartet auf die ersten 200 Haupt- oder Hobbyläufer.

Nehmen Sie auch Familie, Freunde und Bekannte mit. Auf dem Marktplatz gibt es FREIBIER der Brauerei Zwettl für alle Besucher. Wir hoffen auf zahlreiche Teilnehmer, ganz besonders über Anmeldungen aus unserer Region würden wir uns freuen, und dabei können Sie auch noch als größte Gruppe einen Überraschungspreis gewinnen.

Alle Nordic Walking Freunde haben auch heuer wieder die Gelegenheit einen schönen Rundkurs entlang der Seepromenade zu absolvieren. Die Strecke wird 6 – 7 km lang sein und da es keine Zeitnehmung gibt, können Sie den wunderschönen Ausblick auf den Stausee in aller Ruhe genießen. Auch hier gibt es für die größte Gruppe einen Überraschungspreis.

Und nach dem Lauf geht es wieder zur Siegerehrung in den Pfarrstadel. Alle – Läufer/innen und Zuschauer – sind dazu recht herzlich eingeladen. Dabei haben wir auf das leibliche Wohl sicher nicht vergessen und bewirten Sie gerne mit Speisen, Getränken, Kaffee und Kuchen.

Pfingstmontag, 16. Mai 2016 am Hauptplatz in Rastenfeld

Kinderläufe	ab 9:30 Uhr
Hobbylauf (3 km)	10:15 Uhr
Hauptlauf (9 km)	10:15 Uhr
Nordic Walking (ca. 6 km)	10:15 Uhr

Anmeldungen unter: http://seelauf.rastenfeld.at

Nachnennung am Veranstaltungstag ab 8:30 Uhr bis 30 Min. vor dem Start